



Landesrat Achleitner: 37 Förderangebote treiben Orts- und Stadtkernbelebung in Oberösterreich voran

Wirtschafts- und Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner: „Boden schützen & Zukunft ermöglichen – Nutzung von Leerständen und Attraktivierung von Ortszentren als wesentliches Element - Oberösterreich setzt damit auch schon die Österreichische Bodenstrategie konkret um“

„Oberösterreich setzt auf eine nachhaltige Raumordnungspolitik nach dem Grundsatz ‚Boden schützen & Zukunft ermöglichen‘: Ein wesentliches Element dabei ist die Nachnutzung von Leerständen und die Attraktivierung der Orts- und Stadtzentren in unserem Bundesland, um so Neuwidmungen von Bauland zu vermeiden. Insgesamt 37 Förderangebote des Landes OÖ stehen für die Orts- und Stadtkernbelebung in Oberösterreich zur Verfügung“, betont Wirtschafts- und Raumordnungs-Landesrat Markus Achleitner „Die Ortskernbelebung und die Leerstandnutzung sind auch ganz konkrete Umsetzungsmaßnahmen der Österreichischen Bodenstrategie, die am 29. Februar 2024 von den Bundesländern im Rahmen der ersten gesamtösterreichischen Raumordnungstagung in Linz beschlossen worden ist“, unterstreicht Landesrat Achleitner, der zu dieser Tagung die Raumordnungs-Landesrätinnen und -Landesräte aller Bundesländer und den Österreichischen Städte- und den Österreichischen Gemeindebund eingeladen hatte.

„Boden schützen & Zukunft ermöglichen heißt für uns insbesondere auch, dass unsere Städte und Gemeinden nicht mehr an den Ortsrändern weiterwachsen, sondern sich nach innen weiter entwickeln sollen“, erläutert Landesrat Achleitner. „Die Nachnutzung von bestehenden Leerständen trägt nicht nur zum sparsamen Umgang mit unseren wertvollen Bodenressourcen bei, sondern erhöht auch die Attraktivität der Ortskerne als lebendige Zentren für die Menschen“, so Landesrat Achleitner.

„Insgesamt stehen in Oberösterreich aktuell 37 verschiedene Förderangebote für die Orts- und Stadtkernbelebung zur Verfügung: Diese reichen von verschiedenen Programmen zur Dorf- und Stadtentwicklung über Nahversorgerförderungen und

vielfältige Unterstützungen für Sanierungsmaßnahmen und den Umstieg auf erneuerbare Energien bis hin zu Förderungen für Flächenrecycling und die Sanierung von Altlasten“, hebt Landesrat Achleitner hervor. Eine zentrale Maßnahme dabei ist das „OÖ. Aktionsprogramm zur Orts- und Stadtkernbelebung durch Leerstands- und Brachflächenrevitalisierung“: Hier steht bis 2027 ein Fördertopf in Höhe von 32 Millionen Euro zur Verfügung, der sich aus EU-, Bundes- und Landesmitteln zusammensetzt. „Aufgrund der erfreulich großen Nachfrage mussten die Förderrichtlinien nachjustiert werden. Damit wird sichergestellt, dass die Fördermittel möglichst gerecht auf ganz Oberösterreich verteilt werden können. Kleinere Gemeinden, die nicht über die Personalressourcen wie Städte und große Gemeinden verfügen, sollen ebenfalls die Chance erhalten, investive Projekte umzusetzen. Diese Anpassung der Förderrichtlinien wurde Ende Jänner einstimmig von der OÖ. Landesregierung beschlossen“, unterstreicht Landesrat Achleitner.

Ausbezahlt wurden im Rahmen des Aktionsprogrammes bisher mehr als eine halbe Million Euro. Darüber hinaus wurden auch schon Fördermittel in Höhe von rund 6 Millionen Euro zugesagt. „Seit der Nachjustierung der Förderrichtlinien wurden weiters bereits 6 neue Förderanträge gestellt“, so Landesrat Achleitner.

„Die große Nachfrage nach unserem Aktionsprogramm zeigt, dass es gelungen ist, in vielen Gemeinden und Städten das Bewusstsein zu wecken oder zu verstärken, wie wichtig die interkommunale Zusammenarbeit, die Innenentwicklung in den Orts- und Stadtzentren und die Aktivierung von Leerständen und Brachen ist“, betont Landesrat Achleitner. „Das unterstreicht, dass unsere nachhaltige Raumordnungspolitik nach dem Grundsatz ‚Boden schützen & Zukunft ermöglichen‘ auch von den Gemeinden und Städten entsprechend mitgetragen und umgesetzt wird“, hebt Landesrat Achleitner hervor.

Rückfragen-Kontakt:

Michael Herb, MSc, Presse LR Achleitner

(+43 732) 77 20-151 03, (+43 664) 600 72 151 03, michael.herb@ooe.gv.at